

EIP Projekt Bodenbox

Bodenkunde verstehen bedeutet Bodenfruchtbarkeit verbessern. Entwicklung eines neuartigen Informationskonzeptes zum Thema Boden.

Ausgangslage und Zielsetzung

Die Landwirtschaft hat sich in den letzten Jahren zunehmend verändert. Nutzbare Fläche wird geringer und der öffentliche Druck auf die Landwirtschaft wird immer größer. Dabei gewinnt vor allem die Ressource Boden zunehmend an Bedeutung, Aufmerksamkeit und Wertschätzung. Oft stand in der Vergangenheit der Ertrag zu stark im Mittelpunkt der landwirtschaftlichen Tätigkeiten. Um diesen Ertrag jedoch weiterhin zu maximieren ist der dabei in der Vergangenheit außer Acht gelassene Ressourcenschutz essentiell. Außerdem bedarf es neuer Wege sich der gesellschaftlichen Verantwortung zu stellen den Naturschutz, die Nachhaltigkeit und die Landwirtschaft erneut zu vereinen.

Ziel der MR Agrarnetz war es in Kooperation mit der FH Kiel ein Weiterbildungsangebot für Praktiker/-innen zu schaffen, das in Form eines Abos „frei Hof“ ganz bequem nachhause geliefert wird. Praxisnahe Bodenkunde im Abo. Die OG entwickelt "Bodenboxen". Das sind „Informationspakete“ mit konkreten Anleitungen für Landwirt/-innen, damit diese die Bodeneigenschaften und Wachstumsbedingungen in ihren Betrieben selbst beurteilen können. Mit diesem Wissen lassen sich geeignete Strategien zur Erhaltung, Optimierung und Weiterentwicklung der Bodenfruchtbarkeit ableiten.

Die fertigen Boxen behandeln unterschiedliche Themen der Bodenkunde und zeigen Vor- und Nachteile verschiedener Bearbeitungen auf. Durch die enge Zusammenarbeit von Experten/-innen aus der Praxis, Beratung und Wissenschaft soll so ein umfassendes, didaktisch und fachlich schlüssiges Instrumentarium zur Beurteilung der aktuellen Wachstumsbedingungen für die Kulturpflanzen an die Hand gegeben werden.

Projektdurchführung

Mit Hilfe aller Beteiligten wurde zunächst die Fragestellungen und Probleme der täglichen Bodennutzung erörtert. An diesen Ergebnissen orientiert, wurden unterschiedliche Methoden und Versuche getestet, die den praktischen Landwirt/-innen helfen den aktuellen Zustand ihrer Flächen zu evaluieren und zu zeigen auf welchen speziellen Böden sie überhaupt anbauen. Im Anschluss daran, setzte sich die OG mit der Zielgruppe für ein solches Lernabo auseinander.



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

Schleswig-Holstein

01.08.2018 – 31.07.2021

Hauptverantwortliche

Christiane Meyer

MR Agrarnetz GmbH

Waldschlösschenstr. 47

25746 Heide

meyer@mr-agrarnetz.de

Mitglieder der Operationellen Gruppe (OG)

- Heiko Lemburg,
Betrieb Harzhof,
Holtsee
- Ingo Bielfeldt, Betrieb
Bielfeldt
Schweinezucht, Husby
- Matthias Peters,
Betrieb Peters GbR,
Bunsoh
- Leibniz-Institut für die
Pädagogik der
Naturwissenschaften
und Mathematik, Kiel,
Prof. Dr. Ute Harms
- Fachhochschule Kiel,
Fachbereich
Agrarwirtschaft, Prof.
Dr. Conrad Wiermann
- Landesverband der
Maschinenringe
Schleswig-Holstein
w.V., Lars Reinhold

www.eip-agrar-sh.de

<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/EIP-Praxisblätter>

Wir fördern den ländlichen Raum



EU.SH

Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Der Fokus lag auf der Akzeptanz und auf der Wertschätzung für die Ressource. So entstanden acht Boxen zu unterschiedlichen Themen der Bodenkunde von der Bodenchemie bis hin zur Aggregatstabilität. Zusätzlich wurden Magazine gestaltet, die in jeder Box einen Einblick in das aktuelle Thema geben und Informationen anschaulich aufzeigen. In übersichtlichen Praxisanleitungen werden die praktischen Aufgabenstellungen übersichtlich und leicht verständlich erklärt. In der Entwicklung der Inhalte und der optischen Umsetzung wurde viel Wert auf die Rückmeldung der OG gelegt. Getestet wurden die Boxen von praktizierenden Landwirten und Landwirtinnen. Die Ergebnisse wurden in Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik aus Kiel ausgewertet.

Ergebnisse

Entwickelt wurden acht Boxen, die das Thema Bodenkunde von den Grundlagen bis zur Bodenfruchtbarkeit bearbeiten. Jede Box ist gleich aufbereitet, und enthält ein Magazin, ein praktisches Tool, eine dazu passende Praxisanleitung und Arbeitsbögen, um die Ergebnisse zu erfassen. Die qualitativ hochwertige Aufbereitung, von den Magazinen bis zu den Versandboxen legt den Grundstein für eine hohe intrinsische Motivation, die Boxen zu bearbeiten. Am Ende der acht Boxen steht ein 7-Punkte-Programm mit dem sich der/die Anwender/-in aktiv mit der Qualität der Böden auseinandersetzt und erforscht. Es können Defizite erkannt werden und so die Bodenfruchtbarkeit langfristig verbessert werden.

Schlussfolgerung für die Praxis

Das „MEIN BODEN-Abo“ zeigt eine hohe Praktikabilität. Die Befragung der Tester zeigt eine sehr große Akzeptanz bei den Landwirt/-innen. Die Inhalte bieten die Grundlage die Prozesse im Boden zu verstehen, Qualitäten zu sichern und den Anbau zu optimieren. So kann mit angepasster Bearbeitung das Beste aus dem Boden herausgeholt werden und die Effizienz der wichtigsten Ressource gesichert werden. Diese Bereitstellung von Wissen ermöglicht den Praktiker/-innen sich flexibel mit dem Thema Bodenkunde zu befassen. Der hergestellte Bezug zu den eigenen Flächen gewährleistet sowohl die Motivation aus auch den notwendigen Lernerfolg um das Wissen für den Boden langfristig nutzbar zu machen.



Bild 1: Mein Boden – das Abo

©Georg Krefeld



Bild 2: die Mein Boden – Magazine

©Dorothee Holthöfer



Bild : die Mein Boden – Tools

©Simon Hollmann

